

Kirchweihfest mit Herz!

Sechs neue Ministranten im Gottesdienst aufgenommen



Ergolding. Das diesjährige Kirchweihfest am Sonntag, 18. Oktober, wurde in der Pfarrei zu einem ganz besonderen Ereignis. Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der St. Peterskirche wurden fünf neue Ministrantinnen offiziell in die Gemeinschaft aufgenommen. Ein weiterer Ministrant konnte leider nicht dabei sein – so wären es insgesamt sechs neue Mitglieder gewesen, die künftig den Dienst am Altar übernehmen: Emilie Aparta, Charlotte Cibis, Johanna Huber, Angelina Schamber, Pia Sigl und Raphael Schramm. Vorbereitet worden auf ihren Dienst waren die „Neuen“ von den beiden Oberministrantinnen Jasmin Lamla und Julia Kühler.

Gleichzeitig hieß es, fünf langjährigen Ministranten Danke zu sagen und sie aus ihrem aktiven Dienst zu verabschieden: Franz Neubauer, Tobias Lacknermeier, Sebastian Lacknermeier, Sofia Lentner, Cindy Vilser. Über viele Jahre hinweg hatten sie die Gottesdienste mitgestaltet und sich mit Zeit, Freude und Engagement in das Leben der Pfarrei eingebracht. Ihr Einsatz wurde von der Gottesdienstgemeinde mit herzlichem Applaus gewürdigt.

Musikalisch feierlich gestaltet wurde der Gottesdienst unter der Leitung von Maria Hammerl vom Kirchenchor, der zur besonderen Atmosphäre des Kirchweihfestes beitrug. Pastoralreferentin Kristiane Köppl gestaltete Predigtgedanken, während der Diakon das Evangelium verkündete. Auch die Ministranten selbst und die Kinder brachten sich aktiv in die Feier ein, indem sie die Fürbitten und die Kyrierufe vortrugen. So wurde deutlich, wie lebendig und vielfältig das kirchliche Miteinander ist.



Ein besonderer Moment war die Segnung der neuen Ministranten durch Pfarrer Josef Vilsmeier selbst. Als Zeichen für ihren Beginn im Altardienst erhielten sie zudem Geschenke und eine Urkunde. Auch die auscheidenden Ministranten wurden persönlich geehrt: Der Pfarrer überreichte ihnen jeweils eine

Christusikone mit Widmung als Erinnerung und Zeichen der Dankbarkeit für ihre langjährige Treue und ihren wertvollen Dienst.

Nach dem Gottesdienst versammelten sich alle zu einem gemeinsamen Gruppenfoto, das diesen besonderen Tag festhielt. Im Anschluss lud die Pfarrjugend vor der Kirchentür zu Kuchen ein. Bei gemütlichem Beisammensein klang das Kirchweihfest in froher Gemeinschaft aus.

Dieses Kirchweihfest war weit mehr als die Erinnerung an die Weihe eines Kirchengebäudes. Es war ein Fest der Begegnung, des Dankes und des Aufbruchs: Fünf neue Ministranten beginnen ihren Weg, während fünf erfahrene Messdiener nach vielen Jahren ihren Dienst beenden. Beide Gruppen stehen für eine lebendige Pfarrei, in der Menschen Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft gestalten und ihren Glauben miteinander teilen.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Ministranten für ihren wertvollen Einsatz, dem Kirchenchor für die festliche musikalische Gestaltung, allen Mitwirkenden sowie der Pfarrjugend für die Bewirtung. Ein besonderer Dank gilt auch den Familien, die ihre Kinder auf ihrem Weg begleiten und unterstützen.

Denn Kirche besteht nicht nur aus Steinen, sondern vor allem aus lebendigen Bausteinen: aus jedem und jeder Getauften, die mit ihren Talenten, ihrer Zeit und ihrem Glauben unsere Gemeinschaft mitgestalten. Das Kirchweihfest hat eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll dieses Miteinander ist – heute und für die Zukunft unserer Pfarrei.

(Text und Bild: Pastoralreferentin Kristiane Köppl / 18.10.2026)